

B13 John Liebau

Antragsteller*in: John Liebau (KV Wittenberg)

Tagesordnungspunkt: 7.6. Sachverständiges Mitglied Bundesfinanzrat

Selbstvorstellung

Alter:

33

Geburtsort:

Köthen

Liebe Freund*innen,

seit 2019 gestalte ich die Arbeit unseres Landesverbands im Landesvorstand mit, zuletzt als Landesschatzmeister. In dieser Funktion war ich Teil des Bundesfinanzrats – und wurde aus diesem in den Bundesfinanzausschuss gewählt, das zentrale finanzpolitische Arbeitsgremium unserer Partei. Diese Rolle habe ich in den letzten Jahren engagiert und kontinuierlich ausgefüllt.

Ich durfte dabei nicht nur die Finanzen des Landesverbands verantworten, sondern auch zentrale Wahlkämpfe begleiten: den Kommunal- und Europawahlkampf, den Bundestagswahlkampf und viele Herausforderungen dazwischen. Besonders am Herzen lagen mir dabei die Professionalisierung unserer Strukturen, die finanzielle und organisatorische Entlastung unserer Kreisverbände sowie die Vereinheitlichung und Digitalisierung unserer Prozesse. Zugleich bringe ich langjährige Erfahrung aus dem Kreisvorstand mit. Diese Perspektive – nah an der alltäglichen Arbeit vor Ort – hat meine Sicht auf Finanzen immer geprägt: Es geht nicht nur um Zahlen, sondern darum, politische Handlungsfähigkeit zu sichern, ehrenamtliche Strukturen zu stärken und Prozesse zu vereinfachen.

Als kleinster Landesverband der Grünen bringen wir eine Perspektive ein, die in der Bundespartei oft unterrepräsentiert ist: ländlich, ostdeutsch, strukturschwächer – und doch mit klarem Anspruch auf Mitbestimmung und Gestaltung. Diese Stimme habe ich im Bundesfinanzrat und vor allem im Finanzausschuss vertreten – mit Fachwissen, politischem Rückgrat und einem belastbaren Netzwerk.

Als gewähltes Mitglied der AG zur Neustrukturierung der Parteifinanzen auf Bundesebene setze ich mich für tragfähige, gerechte und solidarische Finanzstrukturen ein – auch und gerade für kleine Landesverbände wie unseren.

Die Stimme Sachsen-Anhalts bleibt im Bundesfinanzrat bestehen – aber mein Platz im Bundesfinanzausschuss würde ohne eine Wiederwahl als sachverständiges Mitglied verfallen. Damit verlöre der Ausschuss eine ostdeutsche, ländliche Perspektive – und unsere Partei & unser Landesverband wertvolle Kontinuität mitten in einer entscheidenden Umbruchphase der Parteifinanzen.

Ich kandidiere erneut, um diese Stimme zu erhalten - mit Erfahrung, Haltung und einem klaren Blick für das Ganze. Nicht aus Tradition, sondern aus Verantwortung.

Ich freue mich über eure Unterstützung.

Herzliche Grüße
John